

Titelflut der Jungschützen schon fast alltäglich

Ehrenabend des Sportschützengaus / Freundschaftsnadel für Bürgermeister

Gaimersheim (em) Den Abschluß eines jeden Sportjahrs im Schützengau Ingolstadt stellt traditionsgemäß der Gauehrenabend dar. Wie bereits in den vergangenen Jahren lud der Gau Ingolstadt zu dieser Feier in die Aula nach Gaimersheim ein. Unter Applaus der zahlreich anwesenden Schützen eröffneten die Schützenköniginnen und -könige, angeführt von Gaujugendkönig Christoph Ott und Sektionskönigen der Sektionen Reichertshofen und Gaimersheim, mit ihrem Einmarsch den Gauehrenabend. Gauschützenmeister Martin Sutner begrüßte neben Bezirksschatzmeister Gustav Dahm vor allem den Hausherrn, Bürgermeister Anton Knapp, und den Bürgermeister aus Eitensheim, Josef Funk.

Bürgermeister Anton Knapp brachte seine Freude zum Ausdruck, daß dieser Ehrenabend in Folge wieder in Gaimersheim stattfindet. Bezirksschatzmeister Dahm hob hervor, daß sich

der Gau Ingolstadt, der größte Gau im Bezirk Oberbayern, mit seinen Leistungen überall sehen lassen könne. Er überreichte den Bürgermeistern Knapp und Funk für ihre Verbundenheit zum Schießsport die Freundschaftsnadel des Bezirks Oberbayern.

Nach Überreichung der Pokale an die siegreichen Vereine der Gaumeisterschaften 1993 und der Gaurundenwettkämpfe durch Gausportleiter Anton Hacker und Rundenwettkampfleiter Werner Kammermeier kam es zu einem weiteren Höhepunkt des Abends, der Ehrung der Bayerischen und Deutschen Meister 1993 aus dem Gau Ingolstadt. Eröffnet wurden diese Ehrungen vom Deutschen Meister 1993 mit der Armbrust, ZSG Bavaria Unsernherrn mit den Schützen Horst Huber, Franz Schießl und Raphael Müller, und der Bayerischen Meisterin in Kleinkaliber liegend, Claudia Dittenhauser.

Eine nicht enden wollende Reihe von Titeln holten sich 1993 die Ausnahmeschützen des Gaus Ingolstadt, Simone Brandl, Michael Noll und Angelika Rothbauer. Sie wurden Bayerischer Meister in Luftgewehr stehend, LG-3-Stellung, KK-Standard und Vizemeister in KK-liegend. Bei den Deutschen Meisterschaften 1993 wurden sie Fünfte in Luftgewehr stehend, Deutscher Meister in Luftgewehr-3-Stellung, wobei sich Simone Brandl in der Einzelwertung hier ebenfalls den Meistertitel holte, Vizemeister in KK-Standard, und in KK-liegend in der Einzelwertung wurden Michael Noll Zweiter und Simone Brandl Dritte. Diese Titelflut der drei Jungschützen, an die vor einigen Jahren noch keiner im Gau zu denken wagte, wird jetzt schon fast als selbstverständlich betrachtet.

Zum Abschluß der Ehrungen erhielt Josef Funk aus Anlaß seines 60. Geburtstages von Martin Sutner einen Ehrenteller.